



Auf der Internetseite

www.agora-initiative.de

und über den oben abgebildeten QR-Code

finden Sie zum **Handbuch der öffentlichen Meinung**, in dem
weitere Manipulationstechniken umfangreich behandelt werden,

und einer digitalen Version dieses Flugblattes,

das wir Sie ermutigen, auszudrucken und

im eigenen Umfeld zu verteilen.

V. i. S. d. P.: Für die Freiheit e. V. i. G., Postfach 1403, 94004 Passau

E-Mail: kontakt@agora-initiative.de

Was wissen Sie über Propaganda?

Mit Propaganda lassen sich Ideen in der Öffentlichkeit ebenso erzeugen wie zerstören. Welches dieser beiden Schicksale einer Idee zuteil wird hängt davon ab, ob die herrschende Klasse sie gutheißt oder nicht, und davon, wie viele Menschen über die Funktionsweise von Propaganda ausreichend aufgeklärt sind.

Eine intensive Beschäftigung mit diesem Thema ist nötig, um sich ein weitgehend objektives eigenes Bild verschaffen zu können und sich gegen die allgegenwärtigen Manipulationsversuche zu schützen. Wenn man die Techniken der Propaganda nicht kennt, ist man für sie blind und der Manipulation hilflos ausgeliefert.

Sollten Sie das Bedürfnis haben, der oben beschriebenen Problematik auf den Grund zu gehen, bieten Ihnen die folgenden Seiten mit der Vorstellung einiger der **wichtigsten Manipulationstechniken** eine hilfreiche Einführung.

Beachten Sie bitte auch die letzte Seite dieses Faltblattes. Dort finden Sie Verweise auf eine umfangreiche Informationsquelle zum Thema Propaganda, das **Handbuch der öffentlichen Meinung**.

Affirmative Manipulationstechniken

zur Erzeugung von Ideen

Die Instrumentalisierung von Grundbedürfnissen

Der US-amerikanische Journalist und PR-Experte Edward Bernays erkannte, dass die Verbindung einer Botschaft mit einem menschlichen Grundtrieb wie beispielsweise dem Streben nach Nahrung, Gesundheit und Sex, dem Zorn, der Angst, dem Mitleid u. v. m. zur erfolgreichen Aufnahme der Botschaft in das Bewusstsein führt. Entdecken Sie in der aktuellen Auslandsberichterstattung der Leitmedien eventuell ein gutes Beispiel dafür? Aus der Werbung dürfte dieser Effekt vielen bekannt sein, in der Politik kann er jedoch ebenso genutzt werden.

Die Wiederholung

Wenn eine emotionale Phrase unermüdlich wiederholt wird, brennt sie sich in das Unterbewusstsein der Zielgruppe ein. Dies funktioniert am besten, wenn dabei keine logischen Zusammenhänge angesprochen werden.

Das Framing

„Frame“ bedeutet im Deutschen „Rahmen“. Diese Technik schafft einen Deutungsrahmen, den ein Diskurs nicht verlassen darf, der diesen in einem bestimmten Licht darstellt und alle anderen möglichen Sichtweisen verdrängt.

Destruktive Manipulationstechniken

zur Zerstörung von Ideen

Die Kampfbegriffe

Kampfbegriffe rücken eine Debatte von der sachlichen Auseinandersetzung weg und bringen sie auf eine emotionale Ebene. Diese einfachen Parolen haben die Kraft, Argumente zu überschatten und bestimmte Ansichten aus dem Diskurs auszusperrten. Bekannte Beispiele sind „Nazi“, „Gutmensch“ oder „Verschwörungstheoretiker“.

Die Spaltung („Teile und herrsche“)

Eine Bevölkerung, die in verschiedene, einander widerstrebende Gruppen aufgespaltet wird, die jeweils nur ihr Eigeninteresse kennen, kann keinen Gemeinwillen mehr artikulieren. Diese Technik ist uralte und kam bereits im alten Rom zur Anwendung.

Die Mohawk-Valley-Formel

Diese Formel ist eine Sammlung von Maßnahmen, um unerwünschte Proteste verstummen zu lassen. Zuerst müsse Propaganda verbreitet werden, welche die Protestierer als Feinde der Ordnung darstellt. Weiterhin bildet man eine Allianz aus einflussreichen Prominenten, die sich gegen die Demonstranten ausspricht, während diese von der Polizei eingeschüchert werden. Abgerundet wird der Plan unter anderem mit der Formierung einer künstlichen Gegenbewegung.